

REMS-MURR-KREIS

Stadtkämmerei Winnenden	
EING.	27. SEP. 2021
<i>HS</i>	

Landratsamt Rems-Murr-Kreis | 40 | Postfach 1413 | 71328 Waiblingen

Herrn
Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth
Torstraße 10
71364 Winnenden

Stadt Winnenden			
I	10	14	60
		GVV	ZAB
II	40	50	51
		65	81U
24. SEP. 2021			
III	20	23	32
		Sta	
SW			

Forstamt
stellvertretender
Amtsleiter

Dienstgebäude
Erstetter Straße 56
71522 Backnang

Auskunft erteilt
Ulrich Häßermann
Telefon 07191 895-4368
Telefax 07191 895-4366
u.haeussermann@rems-murr-kreis.de

Zimmer 6

Unser Zeichen
Bitte bei Antworten immer angeben

Betriebsplan Wald 2022

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Holzwarth,

das Forstamt des Landratsamts Rems-Murr-Kreis übersendet Ihnen anbei den Betriebsplan für Ihren Kommunalwald auf folgenden Vordrucken:

- Jährlicher Betriebsplan im Forstwirtschaftsjahr 2022
- Beschreibung der Maßnahmen
- Überblick über die bisherigen Wirtschaftsergebnisse im Forsteinrichtungszeitraum
- Bestätigungsvordruck

Wir bitten Sie darum, die Beschlussfassung nach § 51 Absatz 2 Landeswaldgesetz Baden-Württemberg herbeizuführen und **dem Forstamt den beige-fügten Bestätigungsvordruck zurückzusenden.**

Der Waldzustand im aktuellen Forstwirtschaftsjahr 2021 erlaubt es Ihnen als Waldbesitzenden und uns als Forstamt durchzuatmen und zumindest in diesem Jahr in Ansätzen planmäßig zu wirtschaften. Der regelmäßige Regen seit Jahresbeginn hat dazu geführt, dass die Wasservorräte im Boden wieder aufgefüllt sind. Die Kulturen aus dem Frühjahr sind gut angewachsen. Der Buchdrucker, unser schädlichster Borkenkäfer an der Fichte, entwickelt in diesem Jahr nicht drei Generationen wie im Vorjahr, sondern nur zwei. Damit bekommen wir die Gelegenheit, über schnelle Ernte und schnelle Abfuhr der befallenen Bäume aus dem Wald, die Kalamität einzudämmen.

20. September 2021

Ihre Nachricht vom/Zeichen

Öffnungszeiten
Forstamt
Mo. – Mi. 08:30 – 12:00
Do. 08:30 – 18:00
Fr. 08:30 – 12:00

Telefon (Zentrale)
07151 501-0

Allgemeine Sprechzeiten
Mo. – Fr. 08:30 – 12:00 Uhr
Do. 13:30 – 18:00 Uhr

Bankverbindung
Kreissparkasse Waiblingen
IBAN DE29 6025 0010 0000 2000 37
BIC SOLADES1WBN

VVS Anschluss
Bahnhof

REMS-MURR-KREIS.DE



Nach den dramatischen Waldschäden in den vergangenen Jahren stehen wir vor weiteren großen Herausforderungen. Anfallendes Schadholz muss weiterhin schnell geerntet und aus dem Wald verbracht werden. Aktuell sind die angelegten Kulturen zu sichern und zur Unterstützung der Waldbesitzenden die Förderangebote des Landes auf die Fläche zu bringen. Das Forstamt bietet den Kommunen insbesondere für die Aufarbeitungsprämie für Schadholz (6 Euro je fm) und für die Wiederbewaldungsflächen den Service, die Förderanträge bis zur Unterschriftsreife vorzubereiten. Die Holzvermarktungsgenossenschaft Schwäbisch-Fränkischer Wald/Ostalb (HVG) wurde gegründet. Jetzt gilt es, in gutem Zusammenhalt von privaten und kommunalen Waldbesitzenden, Forstamt und HVG das Holz zu guten Preisen zu verkaufen.

Bundeswaldprämie

Es besteht seit November 2020 und bis Oktober 2021 die Möglichkeit, die Bundeswaldprämie, die im November 2020 beschlossen wurde, einmalig zu beantragen. Jeder Waldbesitzende ab einer Flächengröße von einem Hektar kann 100,- € je Hektar beantragen (Voraussetzung ist eine Zertifizierung nach FSC oder PEFC; ist z.B. durch die Mitgliedschaft bei einer Forstbetriebsgemeinschaft gegeben). Hierfür muss ein Online-Antrag ausgefüllt werden. Eine Klickanleitung wurde bereits im letzten Herbst vom Forstamt versendet und kann auf Anfrage noch einmal zugeschickt werden. Da es sich um eine Bundesförderung handelt, kann das Forstamt keine weitere Hilfestellung bei der Beantragung bieten. Wenden Sie sich hierfür bitte an Ihre Forstbetriebsgemeinschaft (FBG). Bisher wurden bundesweit rund 100 Millionen Euro Waldprämie ausbezahlt.

Waldbau im Klimawandel

Wir lernen aus den letzten extrem trockenen und warmen Jahren, dass wir beobachten müssen, welche Baumarten gut mit den veränderten Rahmenbedingungen klarkommen, wie z.B. die Traubeneiche und der Spitzahorn. Wir benötigen noch mehr Vielfalt und Mischung in unseren Wäldern. Vor allem müssen wir entscheiden, mit welchen Baumarten wir als Alternative zur Fichte weitermachen wollen. Auf jeder Pflanz- und Naturverjüngungsfläche sollen mindestens 3 bis 5 verschiedene Baumarten vorhanden sein, um das Risiko eines Totalausfalls in höherem Alter zu minimieren. Auf trockenen Standorten sollen die Bestandesvorräte und damit auch die Bestandesdichte reduziert werden. Das bedeutet, dass wir schon in jungem Alter die Bestände pflegen, die Mischbaumarten fördern und dem Einzelbaum Platz geben müssen. Wir stehen gemeinsam vor großen Veränderungen im Aufbau und in der Zusammensetzung unserer Wälder. Schon heute ist klar, dass wir mehr Geld in die Pflege der Wälder werden investieren müssen ohne mehr Geld mit dem Verkauf des Holzes einnehmen zu können.

Erholung im Wald

Bedingt durch die Corona Pandemie ist die Anzahl der Waldbesucher im Jahr 2020 exponentiell gestiegen. Es kam und kommt regelmäßig zu Konflikten zwischen den Waldnutzern, insbesondere zwischen Wanderern und Fahrradfahrern und zwischen Jägern und den Waldbesuchern, die sich abseits der Fahrwege bewegen. Mit dem Ziel, allen Waldnutzern einen erholsamen Aufenthalt im Wald zu ermöglichen, hat das Kreisforstamt im Sommer 2020 interessierte Waldbesucher zum Austausch an einen runden Tisch zusammengerufen. Inzwischen wird mit Interessenvertretern aller Waldnutzerguppen und den Waldeigentümern ein Freizeit- und Besucherlenkungskonzept erarbeitet, das insbesondere die illegalen Mountainbiketrails raus aus den schützenswerten Waldbereichen hin zu legalen und genehmigten Trails entwickelt. Im Prozess ist viel gegenseitiges Verständnis für die anderen Nutzergruppen entstanden. Das vom Forstamt angestrebte gute „Miteinander“ im Wald ist einen großen Schritt vorangekommen.

Aktuelles aus dem Holzverkauf

Nach dem für alle Waldbesitzer durch Sturm- und Käferholz geprägten Jahr 2020, mit vorher nie gesehenen Tiefstpreisen im Nadelstammholz, sieht es auf dem Holzmarkt im laufenden Jahr sehr viel besser aus. Getrieben durch eine hohe Inlandsnachfrage zusammen mit zeitweise extrem hohen Schnittholzpreisen im Exportgeschäft, hat sich der Preis für frisches Fichten- und Tannenrundholz seit Januar 2021 fast verdoppelt.

Wir konnten für das dritte Quartal sehr gute Preisabschlüsse tätigen und viele unserer Waldbesitzer haben die Chance genutzt und Nadelholz eingeschlagen und zu sehr guten Preisen verkauft. Für die kommenden Monate wird viel davon abhängen wie sich die Nachfrage nach Schnittholz weiterentwickelt. Die Schnittholzpreise im Export und auch innerhalb Deutschlands sind wieder etwas rückläufig aber immer noch gut, die Nachfrage weiterhin hoch.

Es ist daher davon auszugehen, dass auch der Rundholzpreis in den kommenden Monaten eventuell leicht nachgeben dürfte, aber immer noch auf einem sehr attraktiven Niveau bleibt.

Wir empfehlen daher allen Waldbesitzern die gute Marktsituation zu nutzen, um Pflegeeingriffe durchzuführen, durch Trockenheit oder Borkenkäfer stark vorgeschädigte Bestände zu räumen, aber auch erntereife Bestände zu nutzen.

Der Holzmarkt kann sich durch ein Sturmereignis oder ein neues Trockenjahr sehr schnell wieder ins Negative entwickeln.

Am 29. April 2021 wurde die Holzvermarktungsgemeinschaft Schwäbisch-Fränkischer Wald/Ostalb coronabedingt in einer digitalen Versammlung geründet. Die Anerkennung durch den Genossenschaftsverband hat sich leider sehr lange hingezogen, aber seit 01. September wird das im Landkreis anfallende Holz auf Kundenwunsch über die HVG vermarktet. Erfreulicherweise sind alle Kommunen direkt oder indirekt über eine Forstbetriebsgemeinschaft Mitglied in der Genossenschaft geworden.

In den kommenden Monaten gilt es, die Genossenschaft durch ihre Mitglieder mit Leben zu erfüllen und möglichst viel Holz, vor allem auch aus dem Privatwald, über sie zu vermarkten.

Ziel ist es zwischen 200 000 und 250 000 Festmeter pro Jahr, durch die Genossenschaft gebündelt, an unsere Kunden zu bringen und so eine deutlich bessere Marktposition den immer größer werdenden Sägewerken gegenüber zu erreichen.

Ihre Fragen zum Haushalt, zur Waldbewirtschaftung und zu den Auswirkungen des Klimawandels auf den Wald beantworten wir gerne in Ihrer Sitzung zur Haushaltsplanung oder auf einem Waldbegang.

Mit freundlichen Grüßen



Ulrich Häußermann

Anlagen

Haushaltsplan 2022

Rückmeldebogen

Forstrevier	Berglen-Winnenden (35)
Forstbetrieb	Winnenden (40)
Forstwirtschaftsjahr	2022

X

pauschaliert

regelbesteuert

HBFl. (ha): 175	FE-Hiebssatz/Jahr (Fm): 1111	das sind: 6,4 fm/Jahr/ha
------------------------	-------------------------------------	---------------------------------

NATURALPLANUNG

	Einschlag		davon				Kulturen				Schlag- pflege in ha	Be- standes- pflege in ha	Wege unterhaltung lfm.
	insge- samt Fm	je Jahr und ha Fm	Stamm- holz in fm	Industrie- holz in fm	Brenn- holz in fm	gesch. Derbh. in fm	Kulturvor- bereitung in ha	Kultur- fläche in ha	Pflanzen- zahl	Kultur- sicher- ung			
Plan im FWJ	1300		700	200	300	100	0,5	0,5	300	2		5,0	8000 lfm

Erträge (netto)

Produktsachkonto		Plan im FWJ 2022	Vollzug im FWJ 2022	Bemerkungen
5550.3141	Zuweisungen Land (1)	3.600,00 €		Mehrbelastungsausgleich
5550.3141	Zuweisungen Land (2)	6.000,00 €		Förderung NWWV, Klimaschäden Aufarbeitungshilfe etc.
5550.3421	Erträge aus Holzverkauf	80.000,00 €		Holzverkauf: 1200fmX67€/fm Stammholz, Industrieholz, Brennholz
Summe der Einnahmen		89.600,00 €	- €	

Aufwendungen (netto)

Produktsachkonto		Plan im FWJ 2022	Vollzug im FWJ 2022	Bemerkungen
5550.40*	Personal	7.100,00 €		
5550.4212	Unterhalt. sonst. unbew. Vermögen	5.000,00 €		Waldwegeunterhaltung, Lichtraumprofil, Wegränder mulchen
5550.4221	Unterhalt. Geräte/Ausstattungen	1.500,00 €		Fitness-Parcours, Erholungseinrichtungen
5550.4246	gebäudebez. Abgaben und Vers.			u.a. Grundsteuer
5550.4271	Besondere Vw.-/ Betriebsaufwend.	30.000,00 €		Holzeinschlag, Aufarbeitung; Holzrücken 1200fm x 25€/fm
5550.4429	Inanspruchn. Rechten/Diensten (1)	12.000,00 €		Pflanzung, Wuchshüllen, Ausmähen, Jungbestandspflege
5550.4431	Geschäftsaufwendungen	500,00 €		
5550.4441	Betriebliche Steueraufwendungen	3.800,00 €		Berufsgenossenschaft
5550.4429	Steuerberatungskosten	200,00 €		Steuerberatungskosten
5550.4443	Versicherungen/Schadensfälle	200,00 €		
5550.4452	Erstattungen an Landkreis (1)	12.200,00 €		Forstverwaltungskostenbeitrag: 10,96€ netto x Hiebssatz = 12.176,56 €
5550.4452	Erstattungen an Landkreis (2)	3.400,00 €		Holzverkauf: 1200 Fm x 2,80€/fm für Holzverkaufsgenossenschaft
5550.4811	Aufwand ILV Bauhof			innere Verrechnung Bauhof für Wald
Summe der Ausgaben		75.900,00 €	- €	
Ergebnis	FWJ /KJ 2022	13.700,00 €	- €	
	Verzinsung des Anlagekapitals	72.500,00 €		

Beschreibung der Maßnahmen

Forstbetrieb	Winnenden (40)
Forstrevier	Berglen-Winnenden (35)
Forstwirtschaftsjahr	2022

Art der Maßnahme	Beschreibung der Maßnahme Waldorte	Arbeitsschritte	Anzahl/ Einheit in fm/ Ha/ Stück	€/ Einheit	€ Aus- gaben
Holzernte 5550.4271	Holzeinschlag und Holzrücken durch Forstunternehmer	Holzwarei			
		Holzwarei Unternehmer			
		Holzbringung			
		Unternehmer Gesamtaufarb. Fm	1200	25	30000
Summe:					
Pflanzung/ Kulturen 5550.4429	Nutzung des Naturverjüngungspotentials im Stadtwald Winnenden Pflanzungen nur auf Kahlflächen ohne Naturverjüngung (= Sturmflächen, Borkenkäfer- und trockenisgeschädigte Flächen)	Pflanzenkosten incl Unternehmer Stck			2000
		Pflanzenkosten Baumart			
		Pflanzenkosten Baumart			
		Pflanzenkosten Baumart			
	Kulturen ausmähen	Kultur-vorbereitung ha			
		Kultursicherung ha	2		2000
Waldschutz 5550.4429	Wuchshüllen	Zäune			
		Fege und Verbisschutz			1000
		Borkenkäfer- bekämpfung			1000
Bestandespflege 5550.4429	Jungbestandespflege, Förderung der Mischbaumarten in der Naturverjüngung	Jungbestands- pflege ha	5		6000
		Ästung			
		Schlagpflege ha			
Wege und Erschließung 5550.4212	Waldwegeunterhaltung mit Grader, Gabenbagger; Lichtraumprofil aufsägen, Wegränder/Böschungen mulchen durch Forst- u. Wegebauunternehmen	Fahrwege lfm	3500		5000
		Maschinenwege			
Sozialfunktion 5550.4221400	Fitness-Parcours, Erholungseinrichtungen	Erholungs- einrichtungen im Wald			1500
		Erholungswege			
Sonstiges 5550.4271					

sonstige Anmerkungen:

